

## Verbundkatalog Kalliope

**Kemmerich, Max**  
**München, 1921-04-12**

---

### Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber\*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus  
Literaturarchiv  
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München  
E-Mail: [info@waldemar-bonsels-stiftung.de](mailto:info@waldemar-bonsels-stiftung.de)

### Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:  
Literaturarchiv  
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München  
E-Mail: [monacensia.literaturarchiv@muenchen.de](mailto:monacensia.literaturarchiv@muenchen.de)

Waldemar-Bonsels-Stiftung  
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany  
E-Mail: [info@waldemar-bonsels-stiftung.de](mailto:info@waldemar-bonsels-stiftung.de)

München, Hohenstauffenstr. 5, den 12. April 1921

Sehr geehrter Herr Bonsels!

Auf Ihr Telegramm hin habe ich den grossen Saal des Hotels Vierjahreszeiten für den 8. Mai fest belegt. Ich danke Ihnen im Namen des Schutzverbandes herzlichst für Ihre grosse Hilfsbereitschaft und erbitte nunmehr Ihre Instruktionen. Mit der Vorbereitung des Vortrages wird sich Herr Wagner von unserer Vorstandschaft befassen. Sollten Sie vorher noch hierher kommen, dann bitte ich um rechtzeitige Anmeldung, auch telephonisch (31481).

Ich zweifle nicht am grössten materiellen und ideellen Erfolge Ihrer Vorlesung und bitte um baldigste Bekanntgabe des Themas, damit Vornotizen in den Zeitungen erscheinen und die Plakate gedruckt werden können.

Hoffentlich ist der 8., ein Sonntag, nicht ein Tag nach dem Herzen Ihres Rosenkäfers Pepi!

In ausgezeichneter Hochachtung Ihr ganz ergebenster

Kar Remmich.

4. 10. - 12. - 8. - 6. - 4.  
Vortrag eigenes Institut.  
Gau.